



Preisfragen

des

Saarbrücker Bergmanns-Kalenders 1931.

130 Preise im Betrage von 3.400 Francs.

Frage 1:

Scharade.

Die erste Silbe ist ein Fluß;
Bist du zu deinem Glück dir selbst genug,
Beut zwei und drei dir friedlichen Genuß;
Das Ganze ist ein altes Predigtbuch.

Frage 2:

Zu Wasser geworden.

Ein Dichter, dem der Fuß genommen
Und der dafür ein Haupt bekommen,
Flieht als ein großer Strom bedächtig
Durch deutsches Land, gar breit und mächtig.

Frage 3:

Welche Anzeige enthält das längste Wort? (deutsch oder französisch). Wie heißt das Wort und wieviel Buchstaben zählt es? — (Durch Bindestrich verbundene (Kuppel-)Wörter gelten als ein Wort).

Folgende Gewinne sind ausgesetzt:

1. Preis 700 Francs in bar

2. Preis 300 Francs in bar

3. " 200 " "

4. " 150 " "

5. " 100 " "

6. " 100 " "

7. " 100 " "

8. " 100 " "

9. Preis 50 Francs in bar

10. " 50 " "

11. " 50 " "

12. " 50 " "

13. " 50 " "

14. " 50 " "

15. " 50 " "

16. bis 30. Preis je 20 Francs und 100 Trostpreise von je 10 Francs in bar, insgesamt also 3400 Francs.